

Der Mond in den Häusern

Mond im Ersten Haus

Mond-in-Haus-eins-Menschen wirken auf ihre Mitmenschen meist recht lebendig, authentisch und ehrlich, weil sie spontan Gefühle zeigen und Wünsche direkt und ohne Umwege äußern. So sind Mond-in-Haus-eins-Menschen durchweg aufrichtig und ehrlich, aber mitunter auch spürbar veränderlich und launisch, weil Gefühle sich immer wieder verändern und kaum geordnet werden können. Unbewußt haben Mond-in-Haus-eins-Menschen das Bedürfnis in die vorderen Reihen des Alltages vorzudringen und von Anderen beachtet und bewundert zu werden, was hin und wieder egoistische Formen annehmen kann. Mond-in-Haus-eins-Menschen fühlen sich wohl und lebendig, wenn sie im Mittelpunkt stehen und wenn sie die Aufmerksamkeit anderer Menschen auf sich ziehen können.

Mond im Zweiten Haus

Unbewußt streben Mond-in-Haus-zwei-Menschen materielle und finanzielle Sicherheit und Stabilität an, weil ihnen dies ein wohltuendes Gefühl von Geborgenheit verleiht. Wenn Mond-in-Haus-zwei-Menschen sich sicher fühlen, nämlich dann, wenn Alltage weitgehend reibungslos verlaufen, sind sie recht belastbar, gemütlich und nur schwer aus der Ruhe zu bringen. Mond-in-Haus-zwei-Menschen lieben und schätzen vertraute und immer gleich bleibende Alltagsabläufe. Treten hier Störungen, Veränderungen und Probleme auf, können sie auch launisch und aggressiv werden. Mit dem Ausgeben von Geld sollten Mond-in-Haus-zwei-Menschen ein wenig vorsichtig sein. Schnell verlieren sie hier die Übersicht und kaufen Dinge, die ihnen spontan gefallen und ihren Selbstwert scheinbar steigern.

Mond im Dritten Haus

Bei der Kommunikation mit Nachbarn, Kollegen, Freunden und Geschwistern verhalten Mond-in-Haus-drei-Menschen sich meist recht gefühlvoll und spontan ehrlich, so daß sie auf all die genannten Personen aufrichtig und lebendig wirken. Mitunter sagen Mond-in-Haus-drei-Menschen spontan das was sie fühlen, und erkennen dann die Betroffenheit ihrer Gesprächspartner, die von ihrer Ehrlichkeit betroffen sind. Um sich wohl fühlen zu können, brauchen Mond-in-Haus-drei-Menschen oft kommunikative Kontakte mit ihren Mitmenschen und Ausflüge an Orte, an denen Informationen verbreitet werden und an denen sich viele Menschen treffen, um zu feiern, um einzukaufen, oder um einfach nur reden und debattieren zu können.

Mond im Vierten Haus

Vor allem in familiären Bereichen können Mond-in-Haus-vier-Menschen sich gefühlsmäßig öffnen und von sich erzählen. Dies deshalb, weil sie sich hier gut aufgehoben und sicher vor beruflichen Konflikten und Belastungen erleben. Angehörige dürften Mond-in-Haus-vier-Menschen meist recht ehrlich und authentisch, aber mitunter auch ein wenig launisch erleben, weil Gefühle sich immer wieder verändern und nicht logisch geordnet werden können. Mond-in-Haus-vier-Menschen sind etwas introvert nach innen gerichtet und empfindsam. Sie brauchen

solide familiäre Strukturen, um sich innerlich wohl und sicher fühlen zu können. Es dürfte Mond-in-Haus-vier-Menschen eher schwer-fallen, sich von ihren Stamm-Familien innerlich frei zu machen, aber sicherlich wollen Sie dies auch gar nicht.

Mond im Fünften Haus

Unbewußt brauchen Mond-in-Haus-fünf-Menschen mitunter Abenteuer, um sich innerlich wohl fühlen zu können. Daher finden sie sich hin und wieder in Situationen wieder, in denen sie improvisieren und experimentieren müssen, und die sie deshalb mitunter überfordern können. Mond-in-Haus-fünf-Menschen lieben es, kreativ und abenteuerlich aktiv zu werden, und Vorhaben zu starten, die ihrer Selbstverwirklichung dienen. Wenn sie diese erfolgreich abgeschlossen haben, gibt ihnen dies ein Gefühl von Selbstvertrauen und eigenem Wert. Mond-in-Haus-fünf-Menschen machen aus ihren Wünschen, Gefühlen und Bedürfnissen nicht gerne Geheimnisse, so daß Andere sie meist gut einschätzen können. Das macht sie aber auch angreifbarer als Andere, die ihre Gefühle wohl dosiert oder gar nicht von der Leine lassen.

Mond im Sechsten Haus

Bei der Alltagsarbeit sind Mond-in-Haus-sechs-Menschen mitunter verträumt, innerlich abwesend und unkonzentriert. Deshalb können sie hin und wieder unlogisch und fehlerhaft arbeiten, wenn sie ihre Tagträume allzu ernst nehmen und zu viel beachten. Ihr Unbewußtes kann Mond-in-Haus-sechs-Menschen aber auch, wenn sie sich darauf einlassen, immer wieder in für sie richtige Richtungen lenken oder leiten, auch wenn diese Richtungen ihren Mitarbeitern nicht gefallen. So ist das Leben. Man kann es nicht jedem recht machen. Mond-in-Haus-sechs-Menschen fühlen sich wohl und innerlich zufrieden, wenn sie erkennen können, daß sie gute Arbeit geleistet haben, die für Andere brauchbar und nützlich ist. Mitunter erleben Mond-in-Haus-sechs-Menschen, daß sie Wünsche und Bedürfnisse der Alltagsarbeit unterordnen müssen, was dann Frust in ihnen auslösen kann.

Mond im Siebten Haus

In Partnerschaften und Beziehungen, verhalten Mond-in-Haus-sieben-Menschen sich öfter als Andere verträumt, kindlich und verspielt, weil sie sich partnerschaftlich unbewußt gern so verhalten, wie sie sich fühlen, also letztlich ehrlich und authentisch, aber mitunter auch verwirrend veränderlich und launisch. Was partnerschaftlich und privat gut ist, kann Mond-in-Haus-sieben-Menschen beruflich mitunter Probleme bescheren, wenn sie sich gegenüber ihren Mitarbeitern und Vorgesetzten - die ja auch Partner sind - zu oft verträumt und verspielt verhalten, denn diese erwarten in erster Linie Leistung, Ordnung und logische Mitarbeit von ihnen. Mond-in-Haus-sieben-Menschen fühlen sich wohl und gut, wenn sie sich partnerschaftlich umsorgt und geliebt fühlen. Sie sollten darauf achten, daß sie sich unbewußt partnerschaftlich nicht zu abhängig machen.

Mond im Achten Haus

Bei der Handhabung von gemeinsamem Besitz in Partnerschaften, verhalten Mond-in-Haus-acht-Menschen sich unbewußt, öfter als Andere, gefühlvoll, wechselhaft und verträumt. So können sie gemeinsamen Besitz nach Gefühl und Tageslaune teilen, was zu partnerschaftlichen Konflikten und sogar Krisen führen kann, wenn ihre Partner bezüglich gemeinsamer Besitz und dessen Verwaltung Sicherheit und Stabilität erwarten oder fordern. Unbewußt kann es Mond-in-Haus-acht-Menschen immer wieder passieren, daß sie zu unüberlegt Krisenbereiche des Alltages besuchen, und dann ernüchtert aufwachen, wenn Andere dort ihre Ehrlichkeit und kindliche Naivität für ihre Zwecke mißbrauchen.

Mond im Neunten Haus

Unbewußt interessieren Mond-in-Haus-neun-Menschen sich sicherlich für überregionale und vielleicht auch religiöse oder geistige Bereiche und Vorgänge. Sie sollten immer wieder bewußt darauf achten, daß sie nicht zu verträumt und unsortiert in unbekannte Bereiche aufbrechen, denn sie können sich in diesen verirren und somit überfordern. In religiösen Gemeinschaften können Mond-in-Haus-neun-Menschen schnell wohlthuende Gefühle von familiärer Geborgenheit und Sicherheit erleben. Sie sollten dann darauf achten, daß sie sich in solchen Bereichen ein gesundes Mißtrauen bewahren, und daß sie nicht zu gutgläubig die Lehren von religiösen Blendern und Schlitzohren befolgen.

Mond im Zehnten Haus

Die Planung ihrer Lebenswege handhaben Mond-in-Haus-zehn-Menschen unbewußt sicherlich immer wieder gemäß Tageslaune und Gefühl, was dazu führen kann, daß sie berufliche und familiäre Entscheidungen treffen, die ihre Mitmenschen nicht so recht nachvollziehen und verstehen können. Objektiv betrachtet, handeln Mond-in-Haus-zehn-Menschen beruflich oft nicht logisch, aber trotzdem für sich selber sinnvoll, weil ihr Unbewußtes sie persönlich richtig und sinnvoll führt. Beruflich kommt für Mond-in-Haus-zehn-Menschen sicherlich der Mensch vor Leistung und Gewinn, und es dürfte ihnen viel daran liegen, mit ihren Mitarbeitern und Vorgesetzten ehrlich, mitteilend und aufrichtig umzugehen, was dazu führen kann, daß sie Familiäres ihren Kollegen oder Mitarbeitern zu vertrauensselig weiter erzählen.

Mond im Elften Haus

Unbewußt/automatisch streben Mond-in-Haus-elf-Menschen meist recht freiheitliche Lebensformen an. Dies ist an sich kaum problematisch. Es kann aber problematisch werden, wenn sie Familien mit Kindern gründen wollen, denn dann müssen sie sich wohl oder übel an bestimmte gesellschaftliche und familiäre Regeln oder Vorgaben halten. Innerlich wohl und zufrieden fühlen Mond-in-Haus-elf-Menschen sich, wenn sie mit Freunden oder Gleichgesinnten gemeinsam etwas planen und unternehmen können, und wenn sie sich als Teile von funktionierenden sozialen Gruppen erleben können. Solche Gruppen können für Mond-in-Haus-elf-Menschen unbewußt zu Ersatzfamilien werden. Automatisch vertreten Mond-in-Haus-elf-Menschen soziale und demokratische Ansichten.

Mond im Zwölften Haus

Gefühle, Wünsche und Bedürfnisse behalten Mond-in-Haus-zwölf-Menschen wahrscheinlich meist für sich, so daß Andere sie im Alltag als vor allem sachlich und realistisch erleben können. Mond-in-Haus-zwölf-Menschen haben aber sehr wohl Gefühle, Wünsche und romantische Vorstellungen oder Träume. Sie haben aber ernüchtert erkannt oder erkennen irgendwann, daß das Benennen und Zeigen von Gefühlen, Wünschen und Träumen verletzlich und angreifbar macht und oft nicht gut ankommt, weil Andere keine Zeit dafür aufbringen wollen. So gehen Mond-in-Haus-zwölf-Menschen allgemein wohl eher sparsam mit Gefühlen um. Wohl und zufrieden fühlen Mond-in-Haus-zwölf-Menschen sich in einsamen Momenten und an einsamen Orten, wo Sie meditieren und sich ihren Träumen widmen können, oder wenn sie sich in der freien Natur (bei Tieren) aufhalten.